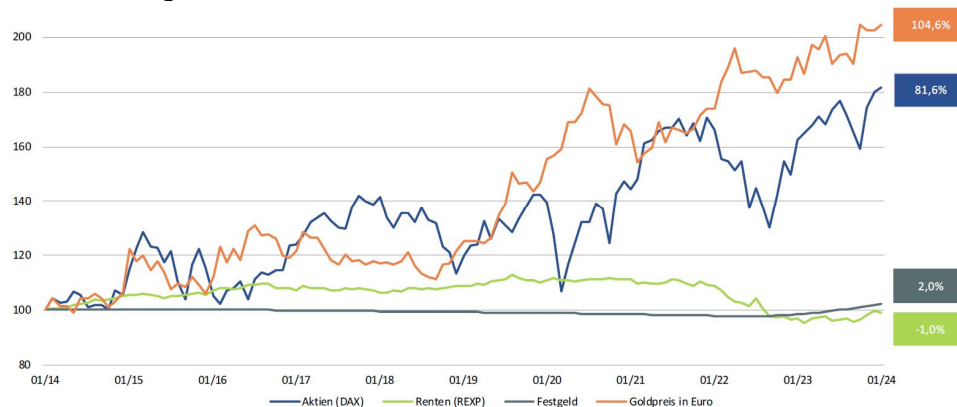


Dividenden als Performancetreiber

Immer wieder sehen wir uns mit der Frage konfrontiert, ob Aktienfonds ein attraktives Investment wären und welche Verlustrisiken darin enthalten sind.

Aktien repräsentieren einen Anteil am Eigenkapital von Unternehmen. Mit einer Investition in Aktien kann man damit an den Zukunftschancen von Unternehmen teilhaben. Solange man erwartet, dass es auch in der Zukunft Unternehmen gibt, die mit guten Produkten einen guten Ertrag erwirtschaften können, sind Aktien grundsätzlich als Baustein der Kapitalanlage sinnvoll und unter Renditeaspekten nahezu unverzichtbar, wie ein Vergleich der Erträge für die letzten 10 Jahre zeigt:

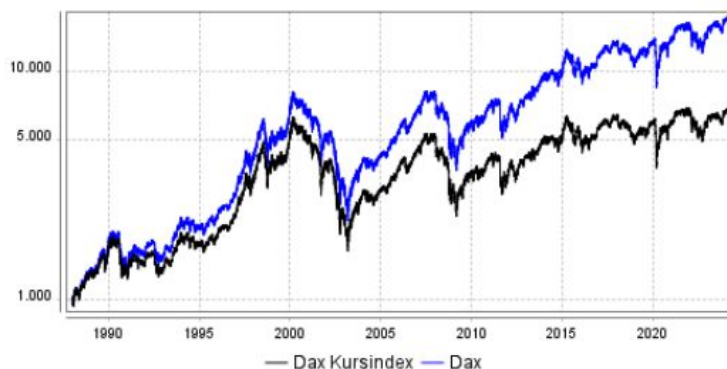


Quelle: Refinitiv Datastream Stand Ende Januar 2024

Während mit Aktien und Gold das Kapital deutlich vermehrt worden ist, konnten mit festverzinslichen Anlagen Festgeld oder deutschen Staatsanleihen (REXP) kaum Erträge erzielt werden. Sowohl beim DAX als auch beim REXP handelt es sich um sogenannte Performanceindizes. Dort werden Dividendenzahlungen der Aktien und Zinszahlungen der Anleihen mitberücksichtigt. Damit ist aus der Darstellung der gesamte Ertrag ablesbar.

Ein immer wieder genannter Nachteil von Aktien, dass die Schwankungen höher sind, lässt sich ebenfalls sehr gut erkennen. Während der REXP den höchsten Wertzuwachs 2014 mit +5,5% hatte und den höchsten Verlust 2022 mit -10,9%, lag die Bandbreite der Schwankungen beim DAX mit +16,2% (2019) und -15,3% (2018) höher.

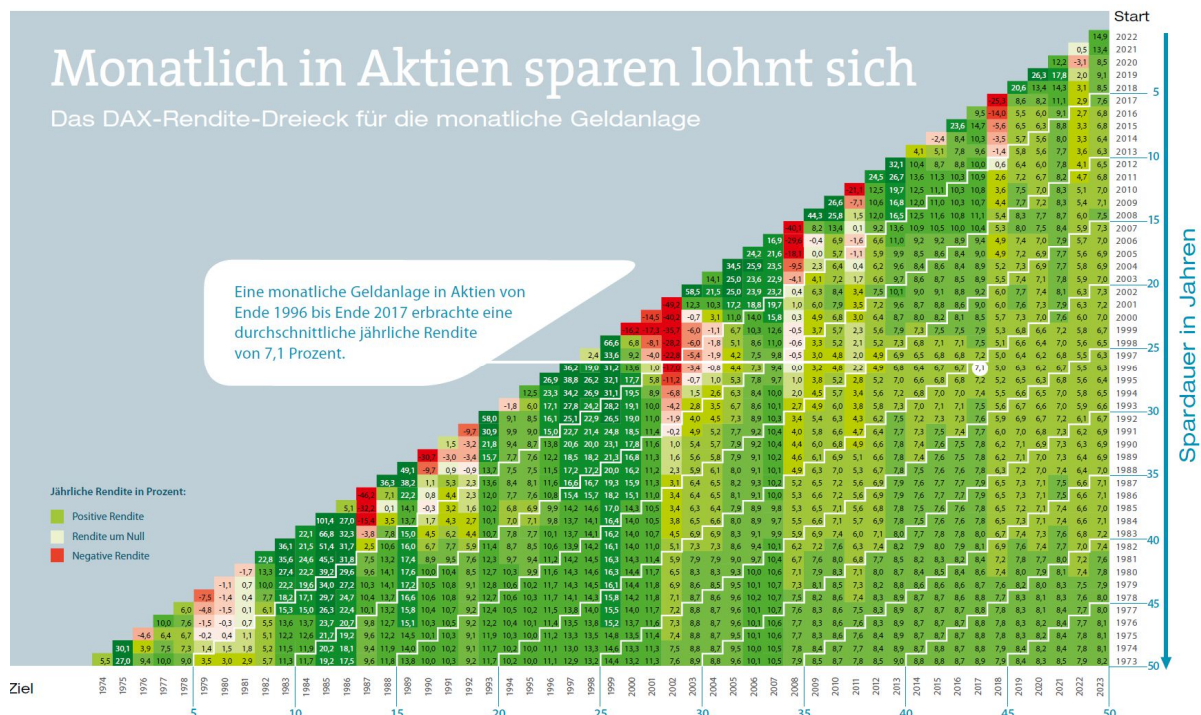
Der DAX 40 ist ebenfalls ein Performanceindex, der die erzielten Dividendenzahlungen der Aktienwerte in die Berechnung mit einbezieht. Der DAX-Kursindex berücksichtigt dagegen ausschließlich die reine Kursentwicklung. Erzielte Dividenden bleiben unberücksichtigt. Wie groß dieser Unterschied im Zeitverlauf ist, zeigt der folgende Chart:



Quelle: <https://www.boerse.de/indizes/wissen/Dax-Kursindex-und-Dax-Performance-Index-das-ist-der-Unterschied>

Während der DAX Performanceindex in den letzten 35 Jahren eine durchschnittliche Rendite von 8,6% pro Jahr erreicht, lag der jährliche Zuwachs beim Kursindex lediglich bei 5,3%. Nach 10 Jahren beträgt die Differenz dieser Erträge bei 10.000 Euro Anlagebetrag immerhin 6.590 Euro. Man sieht damit sehr deutlich, welche Relevanz Dividenden besitzen.

Wer monatlich einen gleichbleibenden Betrag in Aktien investiert, profitiert zusätzlich vom Cost-Average-Effekt. Dieser beschreibt den Vorteil, dass bei niedrigen Kursen mehr Anteile erworben werden, als bei höheren Kursen und sich damit ein geringerer Durchschnittskaufpreis bildet. Wie die nachfolgende Grafik zeigt, gibt es nur wenige Jahre, in denen ein fünfjähriger Sparplan nicht mit einem positiven Ergebnis für Anleger geendet hat. Daher lohnt sich bei mittleren Anlagezeiträumen ab 5 Jahren immer auch ein Investment in Aktien mit zu berücksichtigen, um die Renditevorteile nutzen zu können.



Quelle: Deutsches Aktieninstitut <https://www.dai.de/detail/dax-rendite-dreieck-fuer-die-monatliche-geldanlage/>

Fazit:

Wer langfristig Kapital aufbauen oder erhalten möchte, sollte sich von den Schwankungen am Aktienmarkt nicht abschrecken lassen. Die Chancen überwiegen schnell die Risiken. Dabei sollten Dividenden als regelmäßige Aktienerrträge wieder angelegt werden. Viele Fonds machen dies automatisch und sichern so einen zusätzlichen attraktiven Ertrag.

Ihr

Michael König
Dr. Michael König

Die Einschätzungen, die in diesem Dokument vertreten werden, basieren auf Informationen Stand März 2024. Die Einschätzungen sollen dabei nicht als auf die individuellen Verhältnisse des Lesers abgestimmte Handlungsempfehlungen verstanden werden und können eine persönliche Beratung nicht ersetzen. Alle Informationen basieren auf Quellen, die wir als verlässlich erachten. Garantien können wir für die Richtigkeit nicht übernehmen.

Anschrift
Dr. König und Kollegen GmbH
Schlothauerweg 15
52353 Düren

Telefon
02421- 99 45 860
Fax
02421 - 99 45 862

Email
info@koenig-kanzlei.de
Internet
www.koenig-kanzlei.de

Deutsche Bank Düren
BIC: DEUTDE3395
IBAN DE82 3957 0024 0809 5952 00
USt-ID: DE815387385